

Infobuch des Jugendrotkreuzes Clausthal-Zellerfeld



Herausgeber:

**Deutsches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz
OV Clausthal-Zellerfeld e.V.**

Robert-Koch-Straße 24
38678 Clausthal-Zellerfeld
www.drk-clausthal.de

©2006 Alle Rechte vorbehalten – 1.Auflage

An der Fertigstellung dieser Ausgabe haben mitgewirkt:
Christian Höppner, Sascha Kindermann und Stefanie Kudlek.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------|----|
| Vorwort | 1 |
| Grundsätze | 2 |
| Mitgliedsalter | 3 |
| Unsere Jugendgruppe | 4 |
| Freizeit | 6 |
| Erste Hilfe | 8 |
| Notfallrettung | 9 |
| Katastrophenschutz | 11 |
| Bergwacht | 12 |
| Spende | 14 |

Vorwort

Warum dieses Heft?

Freiwilliges Engagement im Ehrenamt ist eine Chance für jeden einzelnen sich einzumischen und mitzugestalten. Freiwilliges Engagement ist nicht nur Hilfe für Andere, sondern es bedeutet auch persönliche Weiterentwicklung. Die Leistungsfähigkeit des Sozialstaates ist beeinträchtigt. Gleichzeitig wird mangelnde Solidarität und schwindender Gemeinsinn beklagt. Eine Individualisierung der Gesellschaft wird verzeichnet. Dies hat jedoch nicht zur Folge, dass bürgerschaftliches Engagement nachlässt. Im Gegenteil! Viele Untersuchungen zeigen, dass hohe Potentiale an Engagementbereitschaft vorhanden sind. Deshalb bedarf es vorhandene Aktivitäten weiterzuentwickeln und die Engagementbereitschaft zu aktivieren.

Wir möchten in diesem Heft einen kleinen Einblick in unsere Arbeit und Vielfalt des Jugendrotkreuzes in unserem Ortsverein geben.

Grundsätze

Die Arbeit des Jugendrotkreuzes beruht auf den Grundsätzen des Roten Kreuzes, die von der XX. Internationalen Rotkreuz-Konferenz in Wien 1965 feierlich verkündet wurden. Diese lauten:

**MENSCHLICHKEIT
UNPARTEILICHKEIT
NEUTRALITÄT
UNABHÄNGIGKEIT
FREIWILLIGKEIT
EINHEIT
UNIVERSALITÄT**

Das JRK setzt sich dafür ein, diese Grundsätze jugendgemäß zu verwirklichen.

Mitgliedsalter

Im Jugendrotkreuz werden die Gruppen in 4 Altersstufen gegliedert.

Stufe 0 (6 bis 9 Jahre)

Stufe I (9 bis 12 Jahre)

Stufe II (12 bis 16 Jahre)

Stufe III (16 bis 27 Jahre)

Mitglied im JRK können junge Menschen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres sein. Für Personen die Leitungs- oder Ausbildungsfunktionen ausüben, sowie weitere JRK - Funktionäre gilt diese Altersbegrenzung nicht.



Deutsches Rotes Kreuz

Eines für alle ...



Unsere Jugendgruppe

Wir sind derzeit eine Jugendgruppe von insgesamt 5 weiblichen Jugendlichen im Alter von 10 - 16 Jahren und treffen uns jeden Montag von 17⁰⁰ Uhr bis 19³⁰ Uhr an unserer Wache. Zu diesen Zeiten, während unseres Ausbildungsnachmittages, beschäftigen wir uns mit Themen aus den Bereichen Erste Hilfe, Notfallrettung, Bergwacht, sowie ausgewählten Teilgebieten des Sanitätsdienstes, aber auch sozialem Verhalten und kameradschaftlichem Miteinander. Bei Bedarf diskutieren wir ebenfalls aktuelle Themen. Um die Zusammenarbeit der verschiedenen Hilfsorganisationen in Clausthal - Zellerfeld zu fördern gestalten wir seit Ende 2003 die Ausbildung in regelmäßigen Abständen mit der THW - Jugend Clausthal - Zellerfeld zusammen.



Behandelt werden dabei die verschiedensten Bereiche vom Umgang mit der Schaufeltrage und Vakuummatratze bis hin zu gemeinsamen Suchaktionen und Funkübungen. Bei all diesen dienstlichen Veranstaltungen darf natürlich auch die Freizeit nicht zu kurz kommen. So organisieren wir in unserer freien Zeit Aktionen, wie z.B. Schlittschuhlaufen und Badenachmittage, sowie in Zusammenarbeit mit der Bereitschaft eine Radtour aller Aktiven des Ortsvereins. Ebenso fahren wir in regelmäßigen Abständen in ein Zeltlager und Freizeitparks oder organisieren Besichtigungen von Museen oder eines Rettungshubschraubers. Um nicht nur zu Üben unterstützen wir die DRK Bereitschaft bei Sanitätsdiensten, um die Jugendlichen an die Arbeit der Bereitschaft und an "echte" Patienten heranzuführen.



Freizeit

Seit 2003 ermöglicht uns die THW-Jugend Clausthal-Zellerfeld an ihrem jährlichen THW-Jugendzeltlager teilzunehmen.

Aber auch andere Aktivitäten stehen auf unserem



Freizeitplan, wie z.B. den Besuch des Rettungshubschraubers Christoph 30 in Wolfenbüttel



Fahrradtour zum I-Berger Albertturm zwischen Wildemann und Bad Grund.



Segeltörn auf der Ostsee von Greifswald nach Rügen





Erste Hilfe

Das Deutsche Rote Kreuz bildet jedes Jahr über eine Million Menschen in Erster Hilfe aus. In unserer Jugendgruppe lernen die Kinder und Jugendlichen die Anwendung von medizinischem Grundwissens durch einfache, leicht erlernbare

Maßnahmen, die weitere Schäden abwenden und körperliche und seelische Schmerzen lindern.

Die jugendlichen Ersthelfer werden damit zum ersten und wichtigstem Glied der Rettungskette. Die Zeit von der Alarmierung des Rettungsdienstes bis zu dessen Eintreffen kann dem Kranken oder Verletzten, wie aus dem Helfer, wie eine Ewigkeit erscheinen, dem einen in Todesangst, dem anderen vielleicht in lähmender Ohnmacht und der beschämenden Erkenntnis, das Notwendige nicht gelernt zu haben und nichts tun zu können. Immer mehr Menschen haben dies mittlerweile erkannt.



Notfallrettung

Der tägliche Anblick mit Blaulicht und Sirene vorüberziehender Rettungswagen könnte zu dem Eindruck führen, als sei mit unserem vorbildlichen Rettungssystem das Problem der notfallmedizinischen Versorgung bei akuten Erkrankungen und Unfällen gelöst und Laienhilfe nicht mehr von Bedeutung, zumal auch in den Medien mehr über die >>Rettungsspezialisten<< als über Laienhilfe berichtet wird. Notfallmedizin ist der Kampf gegen Lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen. Dabei geht es nicht selten um Minuten. Die Jugendlichen lernen bei uns akute Erkrankungen zu erkennen und mit den, uns vom DRK zu Verfügung stehenden mitteln fachgerechte Hilfe in der späteren Tätigkeit in der Bereitschaft zu leisten.



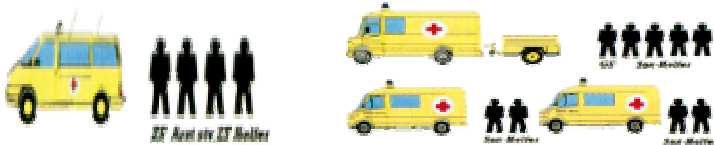
Das DRK Clausthal fährt unter anderem in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit die so genannte Hintergrundrettung. Das heißt wenn der hauptamtliche Rettungsdienst im Einsatz ist, rückt das DRK aus. Wir hatten im vergangenen Jahr 122 Einsätze zu verzeichnen. Davon waren allein 58 Einsätze Notfalleinsätze. Um die Jugendlichen an die spätere Eingliederung in die Bereitschaft heranzuführen, unterstützen sie die Bereitschaft bei den jeweiligen Sanitätsdiensten. Hierbei lernen sie den Umgang mit realen Patienten.





Katastrophenschutz

Eine der satzungsgemäßen Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes ist die Mitwirkung im Katastrophenschutz. Somit sind auch wir mit unserer Bereitschaft in diesen Bereich eingebunden. Im Rahmen der Einsatzeinheit (in Niedersachsen Einsatzzug genannt) stellen wir eine Sanitätskomponente und den Zugtrup, welcher die Einsatzführung übernimmt.



Wird durch das DRK Clausthal - Zellerfeld gestellt
(Zweiter Krankenwagen aus Goslar)

In diesem Themenbereich lernt die Jugendgruppe das Errichten eines Behandlungsplatzes in einem Großschadensfall, die einzelnen Aufgaben der Gruppen die dem Einsatzzug angehören, den Umgang mit Verletztenanhängerkarten bei einem Massenansturm von Verletzten und das Kartenlesen nach Koordinaten.

Bergwacht

Die Hauptaufgabe der Bergwacht ist die Rettung verletzter oder sonst wie in Not geratener Personen aus schwierigem Gelände (Felsen, steile Wald- und Wiesenhänge, Ski-Pisten, Langlaufloipen, etc.), sowie die Suche nach vermissten Personen.

Winterrettung

Hier lernt die Jugendgruppe wie man eine Bergung von verunglückten Skifahrern aus einer Loipe oder von einem Skihang durchführt.



Sommerrettung

In der Sommerrettung befassen wir uns mit der Rettung aus unwegsamem Gelände. Die Jugendlichen lernen mit Gebirgstrage, Schleifkorb und Seilwinde umzugehen.



Zur Sommerrettung gehört auch die Rettung aus dem Fels. Bei schönem Wetter fahren wir auch in das Okertal und gehen dort Klettern. Die Kids lernen das richtige Einbinden, das Sichern und die wichtigen Knoten, die man dazu braucht.





Spende

Mit Ihrer Spende an das Jugendrotkreuz Clausthal-Zellerfeld tragen Sie einen erheblichen Teil dazu bei, dass die Jugendarbeit in unserem Ortsverein geleistet werden kann. Leider hängen oft viele Kosten an der Jugendarbeit, um adäquate Angebote in Freizeit und Ausbildung zu gestalten. Es ist gerade heute wichtig, die Jugend im sozialen Umfeld der Gesellschaft zu fördern, wo die Videospiele und Computer mehr und mehr eine große Rolle spielen.

| Bankverbindung | |
|-------------------------|--|
| Organisation | Deutsches Rotes Kreuz Clausthal-Zellerfeld. e.V. |
| Bankverbindung | Sparkasse Goslar/Harz |
| Bankleitzahl | 268 500 01 |
| Kontonummer | 600 104 69 |
| Verwendungszweck | DRK Clausthal-Zellerfeld e.V. – Jugendrotkreuz - |

Wollen Sie mehr über unsere Tätigkeit im Jugendrotkreuz erfahren? Dann Schreiben Sie uns via [✉ jrk@drk-clausthal.de](mailto:jrk@drk-clausthal.de)

www.drk-clausthal.de/jrk/

**Deutsches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz**

Robert-Koch-Straße 24
38678 Clausthal-Zellerfeld

Ihr Ansprechpartner:
Sascha Kindermann
Tel.: 0175-2108591
E-Mail: jrk@drk-clausthal.de